



St. Joachim  
Bitte wenden

## Bildungsveranstaltungen St. Hedwig Januar – März 2018

### Gabriele Münter

Meist wurden ihre Bilder nur im Zusammenhang mit dem Blauen Reiter und Kandinsky gesehen. Diese Ausstellung wirft einen erweiterten Blick auf ihr vielfältiges und eigenständiges Schaffen. Bevor sie anfang zu malen, hatte sie bereits fotografiert und war um 1900 schon erstmals in den USA. Viele ihrer experimentierfreudigen Arbeiten wie Porträts, Landschaften, Interieurs und Abstraktionen stammen aus ihrem Nachlass und waren bisher nie zu sehen.

Ort: Kunstbau unter dem Königsplatz  
Treffpunkt: Kasse im Lenbachhaus, Luisenstr.33  
Führung: Manuela Lövenich, M.A.  
Termine: **Donnerstag, 01. Februar 2018, um 15:00 Uhr**  
**Donnerstag, 15. März 2018, um 15:30 Uhr**

### Anmeldung zu Führungen bei:

Emmi Nolte, Tel. 758307, oder Barbara Holz-Ecke, Tel. 7192666



St. Hedwig  
Bitte wenden

## Bildungsveranstaltungen St. Joachim Januar – März 2018

### Gabriele Münter – Malen ohne Umschweife.

Die Ausstellung zeigt die Vielseitigkeit der experimentierfreudigen Künstlerin Gabriele Münter (1877 – 1962), die zu Unrecht oft nur auf die drei Jahre des Blauen Reiters und ihre Zeit als Lebensgefährtin von Wassily Kandinsky reduziert wird. Im Fokus stehen Münters Gemälde (ein Großteil der 140 Werke wurde noch nie in der Öffentlichkeit gezeigt), die von Portraits bis zu Abstraktem reichen. Darüber hinaus sind auch einige ihrer frühen Fotografien zu sehen, die ihr späteres Malen stark beeinflussten.

Ort: Kunstbau Lenbachhaus, U-Bahnhof Königsplatz  
Führung: Frau Dr. Annegret Hoberg, Sammlungsleiterin Blauer Reiter, Kubin-Archiv  
Termin: **Mittwoch, 17. Januar 2018, um 11.15 Uhr**

### Joseph Beuys und sein Schüler Anselm Kiefer

Die Pinakothek der Moderne besitzt eine der größten Beuys-Sammlungen der Welt, die zum festen Bestand des Hauses gehört. Wir werden uns mit der Bedeutung und Aussage seiner Objektkunst beschäftigen und auch seinen berühmten Schüler Anselm Kiefer (geb. 8. März 1945 in Donaueschingen), der in einer kleinen Sonderausstellung gezeigt ist, mit einbeziehen. Einen Höhepunkt dieser Sonderausstellung bilden fünf erst im Sommer 2017 neu erworbene Werke Anselm Kiefers, mit denen er die deutsche Vergangenheit im Dritten Reich sowie alte christliche, kabbalistische und fernöstliche Überlieferungen aufgreift.

Ort: Pinakothek der Moderne, Barer Str. 40  
Führung: Frau Dr. Rammert-Götz, Kunsthistorikerin  
Termin: **Mittwoch, 28. Februar 2018, um 10 Uhr**

### Aufbruch in die Moderne: Vom Impressionismus bis zum Symbolismus.

Da die Neue Pinakothek voraussichtlich Ende 2018 für Sanierungsarbeiten für längere Zeit schließen wird, wollen wir vorher noch mehrmals die wichtigsten Bereiche besuchen. Die Führung „Aufbruch in die Moderne“ legt den Schwerpunkt auf die „Nicht-Salon-Kunst“, die sich als moderne Gegenströmung zur Salonmalerei verstand, die wir im Oktober 2017 bei der Führung in der Hypo-Kunsthalle kennengelernt haben.

Ort: Neue Pinakothek, Barer Str. 29  
Führung: Frau Dr. Rammert-Götz, Kunsthistorikerin  
Termin: **Mittwoch, 21. März 2018, um 10 Uhr**

Preis jeweils: 8,- € (+ Eintritt)  
Anmeldung bei: Marianne Scheidl, Tel. 783385 oder Ursula Wiesinger, Tel. 7851182